

KW

PRESSEMITTEILUNG

DOPPELZIMMER

Ausstellungsreihe, konzipiert von Masterstudierenden der Curatorial Studies – Theorie – Geschichte – Kritik der Goethe-Universität und der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste – Städelschule in Frankfurt am Main

16.9.15–4.1.16

Ort: 3 ½

Eröffnungen:

Dienstag, 15.9.15, 19 h, zur Berlin Art Week:

DOPPELZIMMER #1 von George Rippon und Anina Troesch

Freitag, 9.10.15, 19 h:

DOPPELZIMMER #2 von Rosa Aiello und Cooper Jacoby, mit einer Lesung von Rosa Aiello

Freitag, 6.11.15, 19 h:

DOPPELZIMMER #3 von Rasmus Søndergaard Johannsen und Filippa Pettersson, mit einer Performance von Filippa Pettersson mit Amy Ball

Samstag, 5.12.15, 19 h:

DOPPELZIMMER #4 von Carola Keitel und Hannes Seidl, mit einem Konzert von Hannes Seidl

Die Ausstellungsreihe DOPPELZIMMER führt in vier aufeinanderfolgenden Ausgaben je zwei künstlerische Positionen zusammen und rückt dabei den kollaborativen Prozess ins Blickfeld. Die Form der Zusammenarbeit variiert von der Gegenüberstellung bereits bestehender Werke bis hin zu gemeinsamen Neuproduktionen. Als Rahmen dient der Raum 3 ½ der KW Institute for Contemporary Art, der, seine Größe konterkarierend, als „Doppelzimmer“ unterschiedlich genutzt wird. Die Verbindungen zwischen den Arbeiten – ob skulpturale Objekte, Materialassemblagen, Sound- oder Videoinstallationen – entspringen der dialogischen Struktur, die durch die räumliche Nähe intensiviert wird. Dabei ist der Ort mal Ausstellungsraum mit Fokus auf die einzelnen Objekten, mal wird er zu einer raumgreifenden Installation, bei der sich die Grenzen zwischen Werk und Umfeld auflösen.

Die Künstlerinnen und Künstler „beziehen“ nacheinander das DOPPELZIMMER, das so immer wieder neu erschlossen und inhaltlich definiert wird. **George Rippon** (* 1983 in New York, US) und **Anina Troesch** (* 1987 in Emmental, CH) entwickeln im Dialog eine neue ortsspezifische Arbeit. Statt einzelne Kunstwerke zu präsentieren, greifen sie direkt in den Raum ein. In Auseinandersetzung mit den dort vorgefundenen architektonischen Elementen und Materialien hinterfragen sie seine Funktion. **Rosa Aiello** (* 1987 in Hamilton, CA) und **Cooper Jacoby** (* 1989 in Princeton, US) befassen sich mit verschleierte Machtstrukturen und der Konditionierung individueller Wünsche und sozialer Handlungen. Während Jacoby den Eingang des Ausstellungsraums zu einer Skulptur umformt, konfrontiert Aiello das Publikum in einer Videoarbeit im Inneren des Raums mit den affektiven Manipulationsstrategien einer gesteuerten Wahrnehmung. **Rasmus Søndergaard Johannsen** (* 1982 in Brevst, DK) und **Filippa Pettersson** (* 1987 in Södermanland, SE) verbinden das DOPPELZIMMER mit dem anliegenden Treppenhaus, sodass der Aufgang zum Teil des Ausstellungsraums wird. In den neu produzierten Arbeiten erforschen beide KünstlerInnen Objekte und deren Material, um sie

KW

aus ihrem Kontext zu lösen und eine skulpturale, auditive und performative Übersetzung vorzunehmen. **Carola Keitel** (* 1983 in Bad Friedrichshall, DE) und **Hannes Seidl** (* 1977 in Bremen, DE) bringen das Urbane in den Ausstellungsraum, indem sie Fundstücke in akustische und sensorische Wahrnehmungsträger verwandeln. Elemente einer städtischen Umgebung, die sonst nur peripher oder gar nicht wahrgenommen werden, werden isoliert ausgestellt.

Die Ausstellungsreihe DOPPELZIMMER wird gefördert von der Schering Stiftung, Berlin.

Der Studiengang Curatorial Studies – Theorie – Geschichte – Kritik wird unterstützt durch die Adolf Messer Stiftung und die Dr. Hans Feith und Dr. Elisabeth Feith-Stiftung.

Das Programm der KW Institute for Contemporary Art wird durch die Unterstützung des Regierenden Bürgermeisters von Berlin – Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten ermöglicht.

Öffnungszeiten

Mi–Mo 12–19 h, Do 12–21 h, Di geschlossen

Eintritt

Eintritt frei

Pressekontakt

KW Institute for Contemporary Art:

Henriette Sölter: T +49 30 2434 59-42

presse@kw-berlin.de

Auguststr. 69

10117 Berlin

www.kw-berlin.de

www.facebook.com/KWInstituteforContemporaryArt

www.facebook.com/KWFreunde

DOPPELZIMMER:

Cosima Grosser:

Daniela Leykam:

Clara Sterzinger:

Anna Straetmans:

presse_doppelzimmer@gmx.de

www.kuratierenundkritik.net